

«Überleben auf der Gasse»

Stadtrundgang mit einem «Surprise»-Stadtführer Auch eine ReferierBar

Wo erhält man eine warme Mahlzeit, wenn das Geld nicht zum Leben reicht? Was bedeutet Freundschaft und Solidarität auf der Gasse, wenn man das Beziehungsnetz verloren hat? Was passiert mit einem Menschen in der reichen Stadt Zürich, wenn er obdachlos wird? Was ist der Unterschied zwischen einem Wohnheim und einer Notunterkunft?

Auf dieser Tour rund um den Bahnhof erhalten wir Antworten von Betroffenen, die mit ihren persönlichen Geschichten und Erfahrungen verwoben sind. Am Schluss erzählen die Stadtführer über ihre Arbeit bei «Surprise» – und dass persönlicher Reichtum nichts mit Geld zu tun hat.

Abschluss ca. 21.00 Uhr mit einem kleinen Apero.

Kosten Fr. 10.–, Teilnehmerzahl beschränkt. **Anmeldung bis 25. Januar** bei Patricia Lieber

*Wir freuen uns auf Sie! Ingrid Arnold, Patricia Lieber,
Monika Schreiber und Christine Schütterle*

Dienstag
29. Januar 2019
18.30 Uhr

Treffpunkt:
im Hauptbahnhof
unter dem
Bahnhofsengel

Auskunft bei
Patricia Lieber
043 311 30 32
plieber@kathhoengg.ch

